

Richtlinien für Autorinnen und Autoren

Analysen / Positionen / Essays

Formelle Vorgaben für den Text

Umfang: Nach Absprache mit der Redaktion – in der Regel max. 10–12 DIN A 4-Seiten. Für Text und Fußnoten ergibt dies maximal ca. 48.000 Zeichen incl. Leerzeichen, bei Verwendung von Tabellen, Abbildungen usw. muss die Textmenge entsprechend reduziert werden.

Gliederung: Bitte setzen Sie Zwischen-Überschriften, die das Verständnis erleichtern! Jedoch maximal zwei Stufen von Überschriften. Die Hierarchie der Untergliederungen muss verständlich sein (z. B. 1. Stufe: fett; 2. Stufe: kursiv).

Formatierungen im Text:

- Schriftart: Times New Roman, 12 pt, einzeilig
- Keine automatische oder manuelle Silbentrennung vornehmen.
- Linksbündig schreiben, kein Blocksatz.
- Keine Einzüge an Absatz-Anfänge bzw. Tab-Stops an Zeilenanfänge setzen.
- Zwischen den Absätzen eine Leerzeile setzen.
- Bitte Sonderzeichen verwenden (z.B. Milošević). Möglichst jedoch keine kyrillischen oder griechischen Schriftzeichen – diese besser transliterieren.
- Namen, Institutionen, Buchtitel im Text nicht in Kursiv setzen (Buchtitel in Anführungszeichen).
- Nur inhaltliche Hervorhebungen im Text in Kursiv setzen.

Fußnoten:

- Nur sparsam verwenden (maximal 20 Prozent einer Seite).
- Am Seitenende durchnummeriert angeben.
- Namen von Autor*innen und Herausgeber*innen (Vor- und Nachnamen) in Kursiv setzen.
- Buchtitel nicht in Kursiv setzen.

Angaben zur Person

- Titel, Vorname, Name
- Stichpunkte zum beruflichen Werdegang
- Arbeitsschwerpunkte/Forschungsgebiete
- Kontaktadresse (E-Mail Adresse)
- Zeit der Fertigstellung des Textes (Monat/Jahr)
- Umfang: Insgesamt bis zu 680 Zeichen incl. Leerzeichen

Abstract

Bitte fertigen Sie ein Abstract über Ihren Beitrag in englischer Sprache an, das dem Haupttext vorangestellt wird. Bitte auch den Titel übersetzen. Länge: maximal 15 Zeilen (ca. 1.100 Zeichen incl. Leerzeichen).

In Ausnahmefällen kann auch eine deutsche Version eingereicht werden.

Rechtschreibung/Sprachregelung

Bitte verwenden Sie die neue deutsche Rechtschreibung – ggf. Text mit einem Rechtschreib-Programm überprüfen. Bitte verfassen Sie Ihren Text in einer geschlechterneutralen Sprache. Vermeiden Sie dazu das generische Maskulinum („Autoren“, „Politiker“, „Teilnehmer“) und ersetzen Sie dies durch Nennung beider Geschlechter oder durch verkürzte Paarformen (z.B. AutorInnen, Autor(innen), Autor*innen).